

Medieninformation

Naturpark Lüneburger Heide

Anschrift: Naturparkregion Lüneburger Heide e.V.
Schloßplatz 6
21423 Winsen (Luhe)

Name:
Telefon: 04171 693-139
Fax: 04171 693-99139
E-Mail: info@naturpark-
lueneburger-heide.de

Internet: www.naturpark-lueneburger-heide.de
www.facebook.com/Naturpark.Lueneburger.heide/
www.instagram.com/naturparklueneburgerheide/de

Datum: 27.6.2022

Naturpark bietet Heide-Himmel-Führung im Rahmen des Deutschen Naturschutztages (DNT) an

Die niedersächsischen Naturlandschaften warten ab dem 25. Juni mit einem vielfältigen Veranstaltungsprogramm auf / Naturpark am 3. Juli dabei

Am 28. Juni beginnt der Deutsche Naturschutztag (DNT) in Hannover. Unter dem Motto „Naturschutz jetzt! Natur. Landnutzung. Klima“ arbeiten Akteure aus Politik, Verwaltung, Planung, Ehrenamt und Wissenschaft an Fragen rund um Landnutzung, Biodiversität und Klimaneutralität. Themen, die auch die Niedersächsischen Naturlandschaften seit Langem beschäftigen. Die 14 Naturparke, zwei Nationalparke und zwei Biosphärenreservate Niedersachsens bieten deshalb ein gemeinsames, dezentrales Rahmenprogramm an.

Zu den Exkursionen vom 25. Juni bis zum 3. Juli sind das Fachpublikum des DNT, aber auch alle Bürgerinnen und Bürger sowie die Gäste in den Gebieten eingeladen. Im Naturpark Südheide etwa können Interessierte Fledermäusen hinterher spüren, im Nationalpark Wattenmeer sind Gummistiefel für die Führung angesagt, im Naturpark Münden soll die geheimnisvolle Welt der Moore erkundet werden. Das Programm ist so vielfältig wie die Großschutzgebiete selbst. Eines haben alle Veranstaltungen aber gemeinsam: Sie vermitteln Besucherinnen und Besuchern die Natur und zeigen, was ganz konkret vor Ort für ihren Schutz getan wird.

3. Juli, 15 Uhr, in der Lüneburger Heide: Die Region von oben sehen

Die Führung des Naturparks Lüneburger Heide geht hinauf auf den Baumwipfelpfad Heide-Himmel in Hanstedt-Nindorf direkt neben dem Wildpark Lüneburger Heide. Der Blick von oben über den Naturpark lädt zu Fragen über die einzigartige Kulturlandschaft Lüneburger



Mitglieder des geschäftsführenden Vorstandes:

Vorsitzender Olaf Muus, Samtgemeinde Hanstedt
stellv. Vorsitzender Oliver Schulze, Landkreis Heidekreis
stellv. Vorsitzende Inga Masemann, Landkreis Lüneburg

Steuer Nr. Finanzamt Winsen (Luhe): 50/270/04229

Bankverbindungen:

Sparkasse Harburg-Buxtehude
IBAN DE26 2075 0000 0060 1003 36 | BIC NOLADE21HAM

Volksbank Lüneburger Heide eG
IBAN DE23 2406 0300 2802 2823 00 | BIC GENODEF1NBU

Heide ein. Gleichzeitig soll der menschliche Einfluss auf Natur-und Landschaft thematisiert werden. Denn, wie kommt es, dass hier in der Lüneburger Heide die größten zusammenhängenden Heiden in Nordwesteuropa zu finden sind? Wie prägt der Mensch heute diese Landschaft und wie die Landschaft den Menschen?

Die Führung im Rahmen des DNT findet statt am Sonntag, dem 3. Juli, um 15 Uhr. Sie kostet 8 Euro, die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen begrenzt. Der Eintritt in den Heide-Himmel kommt für die Teilnehmenden hinzu, sie können sich dort nach dem kurzweiligen Spaziergang noch weiter aufhalten.

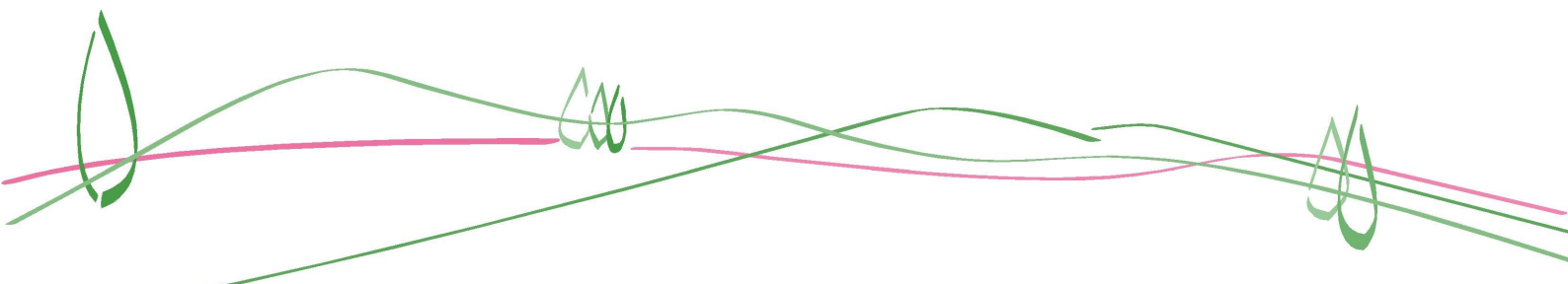
Buchungen sind ab sofort online über den Shop des Heide-Himmels oder direkt vor Ort an der Kasse möglich.

Über den Naturpark Lüneburger Heide

Der Naturpark Lüneburger Heide ist Modellregion für nachhaltige Entwicklung und wird durch einen gemeinnützigen Verein getragen, in dem sich die drei Landkreise Harburg, Heidekreis und Lüneburg sowie alle Kommunen im Städtedreieck Lüneburg, Soltau und Buchholz engagieren. Die Aufgaben des Naturparks Lüneburger Heide reichen von der Förderung von Maßnahmen zur nachhaltigen, naturgebundenen Erholung über die regionale Wertschöpfung bis zur Stärkung der Bildungsarbeit für nachhaltige Entwicklung und Aktionen zur Pflege der Kulturlandschaft. Mit einem großen Netzwerk aus vielen Partnerinnen und Partnern setzt der Naturpark seine Aufgaben um. Weitere Infos zum Naturpark Lüneburger Heide, seinen Aufgaben und Angeboten finden Sie auf der Internetseite www.naturpark-lueneburger-heide.de.

Über die niedersächsischen Naturlandschaften

Die niedersächsischen Naturlandschaften – ganz exakt die „Nationalen Naturlandschaften (NNL) in Niedersachsen“ bestehen aus zwei Nationalparks, zwei Biosphärenreservaten sowie vierzehn Naturparks. Die drei Schutzgebietsformen haben im Detail unterschiedliche Schwerpunktsetzungen, aber doch ein übergeordnetes, gemeinsames Ziel: die Natur vor Ort zu bewahren und sie für Besucher erlebbar zu machen. In Niedersachsen vereinen die NNL vielfältige geschützte Landschaften wie Moore, Heiden, das Wattenmeer oder die Berge des Harzes.



Naturparke: Der Naturpark Lüneburger Heide ist der älteste, der Hümmling der jüngste, die Wildeshauser Geest der größte und das Bourtanger Moor-Bargerveen der kleinste Naturpark. Der Naturpark Münden liegt ganz im Süden und der Naturpark Elbhöhen-Wendland ganz im Osten des Landes. Das Steinhuder Meer und der Dümmer umgeben die größten Binnengewässer in Niedersachsen, im Naturpark Harz befindet sich der höchste Berg Niedersachsens. Die Südheide, der Elm-Lappwald, das Weserbergland, der Solling-Vogler und der Natur- und Geopark TERRA.vita komplettieren die Gruppe.

Biosphärenreservate: Elbtalaue und Wattenmeer.

Nationalparke: Harz und Wattenmeer

Fotos



Vom Baumwipfelpfad Heide-Himmel aus eröffnet sich bei gutem Wetter ein hinreißender Blick über die Weite des Naturparks Lüneburger Heide. Foto: Heide-Himmel

